

Dichterlied von L. J. Roggen. —

London, d. 27h April 1822

Allegro assai

Der Dichter liebt den guten Wein, und singt er wirklich
 gut, so sagt die Welt ihm niemals nein, gleich ist die beste Trachtperson, und opfert ihm ihr
 Blut, und opfert ihm ihr Blut.

2

Der Dichter liebt die Mägdelein,
 Und liebt er nicht zum Löwen,
 So willigt wohl die Mütter ein,
 Bald ist das schönste Mädchen sein,
 Und opfert ihm der Mertz.

3

Dreim möcht ich für mein Leben gern
 Ein guter Dichter seyn
 Denn Geld und Herrg, und Stand und Stern
 Und alles andre gab ich gern
 Für Mädchen und für Wein.